

AUSSCHREIBUNG
WISSENSCHAFTLICH-TECHNISCHE ZUSAMMENARBEIT (WTZ)



Österreich – Kroatien
 2014 – 2015



Einreichfrist: 31. Mai 2013

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (BMWF) und das Ministerium für Wissenschaft, Bildung und Sport der Republik Kroatien führen ein gemeinsames Programm zur Intensivierung der wissenschaftlichen Zusammenarbeit der beiden Länder durch Förderung der Mobilität von Wissenschaftler/innen im Rahmen bilateraler wissenschaftlicher Kooperationsprojekte durch.

Förderberechtigte	Wissenschaftler/innen an Universitäten, Fachhochschulen und anderen öffentlichen Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen im Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung (BMWF)
Bewerbungs-voraussetzung	Konkretes bilaterales wissenschaftliches Kooperationsprojekt, in dem Wissenschaftler/innen aus den betreffenden Ländern kooperieren werden. Die Grundfinanzierung des Kooperationsprojektes muss gesichert sein. Prioritär werden Projekte gefördert, die folgenden Kriterien entsprechen: <ul style="list-style-type: none"> • Beteiligung junger Wissenschaftler/innen auf österreichischer Seite bis 35 Jahren • Perspektive der Ausweitung der Kooperationsprojekte auf multilaterale Projektkooperationen (insb. innerhalb der Forschungsprogramme der EU) • Beteiligung weiblicher Wissenschaftler auf österreichischer Seite • Neue Kooperationen, die noch nicht im Rahmen dieses Programms gefördert wurden
Prioritäre Fachgebiete	keine Einschränkung der Wissenschaftsbereiche
Projektlaufzeit	1. Jänner 2014 – 31. Dezember 2015
Einreichfrist	31. Mai 2013
Art der Förderung in Österreich	Die Reisekosten werden vom Entsendestaat, die Aufenthaltskosten vom Gastland getragen (und vice versa). Auf österreichischer Seite können max. EUR 2.800,-- pro Jahr und pro Projekt beantragt werden! Die Sätze wurden wie folgt festgelegt: Gültige Tarife für Aufenthalte kroatischer Forscher/innen in Österreich (inklusive Wohnkosten): EUR 73,-- pro Tag für kurzfristige Aufenthalte in Österreich bis 10 Tagen Monatssätze für längerfristige Aufenthalte von bis zu 3 Monaten: EUR 940,-- pro Monat für Studierende und Graduierte bis 30J. EUR 1.040,-- pro Monat für Graduierte von 30J. bis 35J. EUR 1.200,-- pro Monat für Wissenschaftler/innen über 35J.
Art der Förderung in Kroatien	Gültige Tarife für Aufenthalte österreichischer Forscher/innen in Kroatien: 150,00 HRK pro Tag für Verpflegung Die Unterkunft wird entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen gesondert abgegolten und wird von der kroatischen Partnerinstitution bereit gestellt.

Antragstellung in Österreich	<p>Für jedes Projekt ist je ein/e verantwortliche/r Projektleiter/in in Österreich und in Kroatien zu nominieren. Diese haben gesondert in den betreffenden Staaten einen gemeinsam ausgearbeiteten Antrag ihres Forschungsprojektes in englischer Sprache oder in der jeweiligen Landessprache einzureichen.</p> <p>Auf österreichischer Seite ist der gesamte Projektantrag online unter http://wtz.scholarships.at einzureichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewerbungsformulare, • curricula vitae et studiorum aller österreichischen Projektteilnehmer/innen, • Liste relevanter Publikationen der letzten 2 Jahre, • Projektbeschreibung inkl. Methodenteil (3 bis 5 A4-Seiten), • kurze Beschreibung des Partnerinstituts, • knappe Beschreibung der Aufgaben der Projektteilnehmer/innen im Rahmen des Projektes. <p>Der Link zur Online-Antragstellung ist auch auf der Website der OeAD-GmbH unter www.oead.at/wtz abrufbar.</p>
Antragstellung in Kroatien	<p>Der/ Die kroatische Projektpartner/in muss seinen/ ihren Antrag bei der unten angeführten Adresse in Zagreb zu den dort vorgegebenen Bedingungen einreichen.</p> <p>Weitere Informationen sowie die kroatischen Antragsformulare finden Sie unter http://www.mzos.hr</p> <p>Einseitig eingereichte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden!</p>
Projektauswahl	<p>Projektanträge, die den Bewerbungsvoraussetzungen entsprechen, werden einem Begutachtungsverfahren durch nationale Experten bzw. Expertinnen unterzogen, wobei auf folgende Beurteilungskriterien besonderer Wert gelegt wird:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliche Relevanz des angestrebten Forschungsvorhabens, • Angemessenheit der dargestellten wissenschaftlichen Methode, • Qualifikation des Antragstellers bzw. der Antragstellerin und des österreichischen Projektteams, • Mehrwert aus der bilateralen Durchführung des Forschungsprojektes (z.B. Synergien), • Potential für weiterführende bzw. zukünftige internationale Kooperationen (insbesondere die Forschungsprogramme der EU), • Beteiligung von wissenschaftlichem Nachwuchs (bis 35 Jahre) auf österreichischer Seite, • Beteiligung und/oder Antragstellung von weiblichen Wissenschaftlern auf österreichischer Seite. <p>Das Ergebnis der Projektauswahl wird voraussichtlich bis Dezember 2013 schriftlich bekannt gegeben werden.</p>
Berichtlegung	<p>Nach Beendigung der Projektlaufzeit ist ein gemeinsamer Endbericht innerhalb von drei Monaten (bis Ende März 2016) vorzulegen.</p>
Einreich- und Informationsstelle in Österreich:	Einreichstelle in Kroatien:
<p>OeAD-GmbH / ICM - Zentrum für Internationale Kooperation & Mobilität Programm WTZ Westbalkan / Samira Seferovic Ebendorferstraße 7, 1010 Wien Tel. +43 (0)1/ 53408-457 Fax +43 (0)1/ 53408-499 e-Mail: samira.seferovic@oead.at Website: www.oead.at/wtz</p>	<p>Ministarstvo znanosti, obrazovanja i sporta Uprava za znanost i tehnologiju Marija Crnić Donje Svetice 38 10000 Zagreb Tel. +385 (0)1 459 4353 Fax:+385 (0)1 459 43 49 e-Mail: marija.crnica@mzos.hr Website: www.mzos.hr</p>